



International Summer Term 2006 an der Mikkeli Polytechnic -

Die Welt zu Gast bei (finnischen) Freunden!

Es ist Montag, 8.5.2006 kurz vor 12:00 Uhr. Unser erster Kurs während des Auslandssemesters GPS ist für heute zu Ende und wir (Harald, Dominik, Christian und Alex) gehen jetzt in die Mensa zum leckeren Mittag Essen für 1,80 € (all you can eat).

Der erste Kurs erweist sich als relativ einfach, das Englisch des kanadischen Professors ist gut zu verstehen. Neben dem GPS-Kurs erwarten uns während unseres Aufenthaltes vier weitere Kurse. Typisch für diesen Summer Term sind in Englisch vorgetragene Kompaktkurse aus verschiedenen Fachbereichen, gehalten von internationalen Professoren für internationale Studenten.

Nach dem gemeinsamen Mittag Essen mit Joanna und Kate (Polen), unsere beste Köchin Loredana (Italien), Masha (Russland), Carlos und Felix (Spanien), der verrückten Lauren (USA) und dem etwas verwirrten Frankie (Hong-Kong) ging es dann zurück zu Fuß in unser gemeinsames Wohnheim „MOAS“.

Nach 2 Wochen Finnland hat bis jetzt alles reibungslos funktioniert. Durch die gute Zusammenarbeit und Organisation zwischen dem AAA der FH Bingen sowie der Summer Term Organisation vor Ort wurde uns viel Arbeit abgenommen und die Planung konnte ohne größeren Aufwand parallel zum Studium erfolgen. Man kümmert sich stets um die Bedürfnisse der Exchange Students und durch unseren direkten Ansprechpartner werden wir stets über die neuesten Freizeitaktivitäten informiert, die speziell für uns angeboten werden (Sauna-Partys, Boots-Touren, etc.)

Das Gewissen ist beruhigt, der GPS Kurs wurde vorbereitet und der morgige Polytechnics Tag kann kommen. Zeit alle Studenten zusammen zu trommeln, BBQ steht auf dem Programm. Es ist zwar noch etwas kühl gegen Abend, aber wir erwarten einen der wärmsten Sommer in Finnland. Ein jeder steuert etwas zu dem BBQ bei, Chris kommt mal wieder etwas später – die hauseigene Sauna lässt ihn nicht gehen. Unser English hat sich während der 2 Wochen auch endlich wieder verbessert – während des BBQ's planen wir die Freizeitaktivitäten der kommenden Tage.

Da zwischen den Kursen oft ein paar freie Tage liegen, können wir uns über mangelnde Freizeitangebote nicht beschweren: Wir verbringen Midsommer auf einer originellen finnischen Cottage (Haus am See), erleben die Finnland Rally hautnah, bestiegen die Skisprungschanzen von Lathi, bestaunen die Kathedrale der Hauptstadt Helsinki, erleben bei einem Wochenendtrip das atemberaubende Stockholm und lernen Estlands Hauptstadt Tallin dank der Billigfähre Viking Line.

Es ist schon relativ spät. Bei einem Grillfeuer, Musik und dem ein oder anderen Bierchen blicken wir mit Spannung auf die vor uns liegenden Tage. Wir sind froh eine so nette Nachbarschaft, umgeben von einer wunderschönen finnischen Natur und viele finnische Freunde gefunden zu haben.

Vor uns liegt ein unvergessliches Erlebnis, das niemand von uns missen möchte und so möchten wir bei dieser Gelegenheit noch einmal Danke sagen: an die FH Bingen, das AAA, sowie das International Office in Mikkeli.

Alexander Wils , Christian Schmidt, Dominik Decker, Harald Schröder